

Andreas Bünnig

**Tourismus und Börse - Die
Aktiengesellschaft in der
Tourismuskirtschaft**

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2004 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783956360756

Andreas Bünnig

**Tourismus und Börse - Die Aktiengesellschaft in der
Tourismuswirtschaft**

Andreas Bünnig

Tourismus und Börse Die Aktiengesellschaft in der Tourismuswirtschaft

Diplomarbeit
Technische Universität Dresden
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Institut für Betriebswirtschaftslehre
August 2004



Diplomica GmbH _____
Hermannstal 119k _____
22119 Hamburg _____
Fon: 040 / 655 99 20 _____
Fax: 040 / 655 99 222 _____
agentur@diplom.de _____
www.diplom.de _____

Andreas Bünnig

Tourismus und Börse - Die Aktiengesellschaft in der Tourismuswirtschaft

ISBN: 978-3-8366-0255-6

Druck Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2007

Zugl. Technische Universität Dresden, Dresden, Deutschland, Diplomarbeit, 2004

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Diplomica Verlag GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2007

Printed in Germany

Autorenreferat

Die vorliegende Diplomarbeit befasst sich mit der Aktiengesellschaft als Rechtsform und Finanzierungsinstrument für Unternehmen im Zusammenhang mit der Bedeutung für die Tourismuswirtschaft.

Am Anfang der Arbeit erfolgt vom System Börse ausgehend eine Einführung in die technische und fundamentale Unternehmensanalyse. Die Erläuterungen zu den Analysemethoden für die Entwicklung von Chartverläufen und die an Unternehmenskennzahlen orientierte Betrachtungsweise vermitteln dabei die notwendigen Grundlagen für die nachfolgenden Ausführungen.

Im weiteren Verlauf der Arbeit werden in verschiedenen Teilbereichen der Tourismuswirtschaft die Organisation von Unternehmen als Aktiengesellschaft und die Möglichkeit für eine Notierung an der Börse überprüft.

Basierend auf diesen Kenntnissen wird eine fundamentale und technische Analyse für zwei unterschiedliche Unternehmen aus der Tourismuswirtschaft durchgeführt. Im Vergleich mit anderen Unternehmen und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung erfolgt die Identifizierung von Problemen und Risiken, die für diese Unternehmen eine besondere Herausforderung bezüglich der Börsennotierung darstellen.

Abschließend werden die Erkenntnisse zusammengefasst und ein Ausblick auf die möglichen Entwicklungen wird gegeben.

Danksagung

An dieser Stelle danke ich meinen Eltern, meiner Schwester und meiner gesamten Familie für die mir entgegengebrachte Geduld und vor allem die Unterstützung während meines gesamten Studiums.

Für die Bereitschaft, diese Arbeit zu betreuen, spreche ich Herrn Professor Dr. W. Freyer und insbesondere meinem Betreuer Alexander Schröder, der mich bei der Erstellung methodisch und inhaltlich unterstützt hat, meinen besonderen Dank aus.

Schließlich bedanke ich mich bei meinen Freunden für ihr Verständnis während der Erstellung dieser Arbeit.

Für das Korrekturlesen, sprachliche Anregungen und Kritikpunkte bedanke ich mich bei Steffi Wendt und all denen, die mich bei der Bearbeitung meiner Diplomarbeit unterstützt haben.

Inhaltsverzeichnis	IV
Abkürzungsverzeichnis	VII
Abbildungsverzeichnis	IX
Tabellenverzeichnis	XI
Anhangverzeichnis	XII
1 Einleitung	1
1.1 Problemstellung und Zielsetzung der Arbeit	1
1.2 Aufbau der Arbeit	2
2 Das System Börse	4
2.1 Geschichtliche Entwicklung der Börsen	4
2.2 Grundlagen	5
2.2.1 Wertpapiere und Aktien	6
2.2.2 Die Aktiengesellschaft	7
2.2.3 Der IPO	8
2.2.4 Der Wert einer Aktie	9
2.2.5 Die Dividende	10
2.2.6 Klassifizierung von Unternehmen	11
2.2.7 Börsensegmente	11
2.2.8 Aktienindizes	12
3 Aktienanalysemethoden	15
3.1 Die Fundamentalanalyse	16
3.1.1 Die Branchenanalyse	19

3.1.2 Die Unternehmensanalyse	21
3.1.2.1 Kennzahlen aus Bilanz und GuV	22
3.1.2.2 Aktienbezogene Kennzahlen	24
3.1.2.3 Kursbezogene Kennzahlen	24
3.2 Die technische Analyse	27
3.2.1 Chartformen	28
3.2.2 Trendkonzepte	30
3.2.3 Formationskonzepte	33
3.2.3.1 Trendbestätigungsformationen	34
3.2.3.2 Trendumkehrformationen	36
3.2.4 Technische Indikatoren	38
4 Die Aktiengesellschaft in der Tourismuswirtschaft	40
4.1 Privatwirtschaftliche Unternehmen im Tourismus	41
4.1.1 Beherbergungsbetriebe	41
4.1.2 Reiseveranstalter	43
4.1.3 Reisemittler	46
4.1.4 Anbieter von Computerreservierungssystemen	50
4.1.5 Transport- und Logistikunternehmen	52
4.1.5.1 Fluggesellschaften	54
4.1.5.2 Flughafenbetreiber	59
4.2 Die AG zur Privatisierung von Fremdenverkehrsstellen	62
4.3 Zwischenfazit	68

5	Tourismusunternehmen an der Börse	71
5.1	Börsenindizes für die Tourismuswirtschaft	71
5.1.1	Der MSCI World Hotels Restaurants & Leisure	71
5.1.2	Der Airdexx	73
5.1.3	Der Travdexx	76
5.2	Die TUI AG	80
5.2.1	Fundamentalanalyse zur TUI AG	81
5.2.2	Technische Analyse zur TUI AG	87
5.2.3	Wertung	92
5.3	Die Deutsche Lufthansa AG	95
5.3.1	Fundamentalanalyse zur Deutschen Lufthansa AG	96
5.3.2	Technische Analyse zur Deutschen Lufthansa AG	100
5.3.3	Wertung	106
6	Fazit	109
	Anhang	XIV
	Quellenverzeichnis	XV

Abkürzungsverzeichnis

Abb.	=	Abbildung
AktG	=	Aktiengesetz
ACI	=	Airports Council International
AG	=	Aktiengesellschaft
BAA	=	British Airports Authority
CRS	=	Computerreservierungssysteme
DAI	=	Deutsches Aktieninstitut
DAX	=	Deutscher Aktienindex
DJ	=	Dow Jones
DZT	=	Deutsche Zentrale für Tourismus
e.G.	=	eingetragene Genossenschaft
e.V.	=	eingetragener Verein
EBT	=	Earnings before taxes
EBIT	=	Earnings before interest and taxes
EBITDA	=	Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization
EU	=	Europäische Union
FVW	=	Fremdenverkehrswirtschaft
GDS	=	Globale Distributionssysteme
GmbH	=	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GuV	=	Gewinn- und Verlustrechnung
IATA	=	International Air Transport Association

IPO	=	Initial Public Offering
KCV	=	Kurs-Cashflow-Verhältnis
KGaA	=	Kommanditgesellschaft auf Aktien
KGV	=	Kurs-Gewinn-Verhältnis
KMU	=	Kleine und mittelständische Unternehmen
KUV	=	Kurs-Umsatz-Verhältnis
MSCI	=	Morgan Stanley Capital International
NYSE	=	New York Stock Exchange
OPEC	=	Organization of the Petroleum Exporting Countries
QTA	=	Quality Travel Alliance
RMG	=	Reisebüro Management GmbH
RPK	=	Revenue Passenger Kilometres
RSG	=	Reisebüro Service Gesellschaft
RSI	=	Relative-Stärke-Index
SARS	=	Severe Acute Respiratory Syndrome
S&P	=	Standard & Poors
TMCV	=	Touristik-Multichannel-Vertriebsorganisation

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Aufbau der Diplomarbeit	3
Abbildung 2: Aktienindizes in den neuen Börsensegmenten	14
Abbildung 3: Übersicht börsentheoretischer Ansätze	15
Abbildung 4: Unterteilung der Fundamentalanalyse bei Aktien	17
Abbildung 5: Branchen im Konjunkturzyklus	20
Abbildung 6: Kennzahlen zur Unternehmensanalyse	22
Abbildung 7: Darstellungsmöglichkeiten von Charts	28
Abbildung 8: Trendlinien und Trendkanäle	31
Abbildung 9: Trendbestätigende Formationen	34
Abbildung 10: Umkehrformationen	36
Abbildung 11: Hotelketten am deutschen Aktienmarkt	42
Abbildung 12: Die Top 10 der Reisekonzerne Europas	43
Abbildung 13: Die Top 10 im deutschen Reisevertrieb	47
Abbildung 14: Rechtsformen für Fremdenverkehrsstellen	63
Abbildung 15: Vergleich der MSCI Indizes und DJ Euro Stoxx 50 ..	72
Abbildung 16: Entwicklung von Airdexx und DJ Euro Stoxx 50	75
Abbildung 17: Jahresvergleich Airdexx und DJ Euro Stoxx 50	76
Abbildung 18: Entwicklung von Travdexx, Airdexx und DJ Euro Stoxx 50	78
Abbildung 19: Jahresvergleich Travdexx, Airdexx und DJ Euro Stoxx 50	79
Abbildung 20: Unternehmenskennzahlen TUI AG	82

Abbildung 21: Die TUI AG im Fünf-Jahres-Chart zum 04.08.2004	87
Abbildung 22: Die TUI AG im Drei-Jahres-Chart zum 04.08.2004	88
Abbildung 23: TUI vs. „Peer Group“ im Ein-Jahres-Chart zum 06.01.2004	89
Abbildung 24: Die TUI AG im Ein-Jahres-Chart zum 04.08.2004	90
Abbildung 25: Charttechnische Analyseinstrumente bei der TUI AG	91
Abbildung 26: Unternehmenskennzahlen Deutsche Lufthansa AG .	97
Abbildung 27: Die Lufthansa AG im Fünf-Jahres-Chart zum 09.08.2004	101
Abbildung 28: Die Lufthansa AG im Drei-Jahres-Chart zum 09.08.2004	102
Abbildung 39: Die Lufthansa AG im Ein-Jahres-Chart zum 09.08.2004	103
Abbildung 30: Charttechnische Analyseinstrumente bei der Lufthansa AG	105

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Allianzen im Reisebüro-Vertrieb	48
Tabelle 2:	Unternehmen im Airdexx	74
Tabelle 3:	Unternehmen im Travdexx	77
Tabelle 4:	Bewertungsergebnisse TUI AG zum 30.07.2004	86
Tabelle 5:	Unternehmenskennzahlen europäischer Airlines für 2003	99
Tabelle 6:	Bewertungsergebnisse Deutsche Lufthansa AG zum 09.08.2004	100

Anhangverzeichnis

- Anhang 1: Aktienarten
- Anhang 2: Rechte und Pflichten der Organe einer Aktiengesellschaft
- Anhang 3: Vor- und Nachteile des IPO
- Anhang 4: Klassifizierung börsennotierter Unternehmen
- Anhang 5: Börsensegmente in Deutschland
- Anhang 6: Berechnung und Gewichtung der verschiedenen Aktienindizes
- Anhang 7: Die Globalanalyse
- Anhang 8: Berechnung der Kennzahlen aus der Unternehmensanalyse
- Anhang 9: Volatilität und Betafaktor mit Korrelationskoeffizient
- Anhang 10: Die IFA Hotel & Touristik AG
- Anhang 11: Die größten Fluggesellschaften der Welt
- Anhang 12: Die Luftverkehrsallianzen
- Anhang 13: Die Fraport AG im Vergleich mit Euro Stoxx 50, MDAX und europäischen Betreibergesellschaften
- Anhang 14: Zusammensetzung des MSCI World Hotels Restaurants & Leisure
- Anhang 15: Die Lufthansa AG im Vergleich mit europäischen Airlines
- Anhang 16: Die Entwicklung des Ölpreises

- Anhang 17: E-Mails von Michael Krane (FVW)
- Anhang 18: E-Mail von Marc Haede
(Morgan Stanley Capital International)
- Anhang 19: Auszug aus dem Protokoll vom Telefoninterview mit
Dr. Ewald A. Meister (Rüdesheim Tourist AG)